

Transportkonzept

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Haus im Wald“

Im Objekt sind pro Jahr 30 bis max. 50 (Obergrenze) eintägige Seminare mit 10 bis max. 20 (Obergrenze) Teilnehmern pro Seminar sowie 150 bis max. 200 (Obergrenze) „Wissenschaftlertage“ pro Jahr, in denen Wissenschaftler eines der beiden Appartements im Objekt nutzen können, geplant. Da die Erreichbarkeit des Hauses im Winter eingeschränkt sein kann, wird das Gebäude zudem nur außerhalb der Winterzeit (21.12. bis 20.03.) genutzt.

Bei der Anreise der Seminarteilnehmer setzen wir auf Gruppentransporte. Die Einzel-PKW-Anreise wird weitgehend unterbunden. Das Stellplatzangebot am Seminarhaus wird auf fünf Parkplätze begrenzt. Die Verfügbarkeit der Stellplätze wird im Vorfeld der Veranstaltungen von der Seminarleitung vergeben.

Für Teilnehmer, die allein mit ihrem eigenen PKW kommen wollen oder die keinen Parkplatz am Haus erhalten haben, soll die Auffahrt zum Seminarhaus verboten und ein Gruppentransport vom Parkplatz am Schwimmbad (oder anderen öffentlichen Parkplätzen in Schmitten) zum Seminarhaus vorgesehen werden.

Für Teilnehmer, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln z.B. vom Frankfurter Hauptbahnhof anreisen, soll ein Gruppentransport von der S-Bahn-Haltestelle Hohe Mark aus erfolgen. Diese Gruppentransporte sollen von einem Taxiunternehmen vor Ort oder in Fahrgemeinschaften geleistet werden, die Benutzung von Elektro-Taxis würden wir begrüßen.

Bei der Anreise der Wissenschaftler, die sich zum Arbeiten in das Haus zurückziehen wollen, wollen wir die Wissenschaftler motivieren, ohne PKW anzureisen oder diesen wenig einzusetzen. Dazu ist auch die Wiederanlage des Fußweges gedacht, die den Weg vom Haus zum Ortskern von Schmitten abkürzt.

Verfasser: Else Kröner-Fresenius-Stiftung
Planstand: 05.08.2020

Am Pilgerrain 15
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel. +49 (0)6172-8975 18
www.ekfs.de



Sitz der Stiftung: Bad Homburg v. d. H.
Vorstand: Rudolf Herfurth, Prof. Dr. Michael Madeja
Vorsitzender des Stiftungsrats: Dr. Dieter Schenk